

# Auftragsbekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2017

#### Bauftrag

##### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

**Name:** Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und  
Landkreisgemeinden / Stadt Waltershausen  
**Straße, Hausnummer:** Kindleber Straße 188 / Markt 1  
**Postleitzahl (PLZ):** 99867  
**Ort:** Gotha / Waltershausen  
**Telefon:** +49 3621 387450  
**Telefax:** +49 3621 387402  
**E-Mail:** [info@wazv-gotha.de](mailto:info@wazv-gotha.de)  
**Internet-Adresse:** <http://www.wazv-gotha.de>

##### b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

**Geschäftszeichen:** TBR/002/19

##### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Kein elektronisches Vergabeverfahren

##### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

##### e) Ort der Ausführung

Waltershausen

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

LT 00 Allgemeine Leistungen:

- Verkehrssicherung / Umleitung,

LT 01 Kanalbau:

- ca. 600 m Kanal SW OD 200 PP,

- 12 St. Fertigteilchächte D 1000,

- 20 HA OD 160 PP;

- ca. 600 m Kanal SRW DN 400-700,

- 12 St. Fertigteilchächte D 1000-2000,

- Sonderschacht Sb, Zulauf DN 700,

- 20 HA OD 160 PP,

- 3 HA OD 500 PP,

- 3.000 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht AC 32 TS 50/70,

LT 02 TWL:

- 540 m TWL DA 180 PE 100,

- 4 Knotenpunkte,

LT 03 Straßenbau:

- 1.950 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht AC 32 TS 50/70,

- 4.950 m<sup>2</sup> Asphaltbinder- Deckschicht AC16BS/SMA11S,

- 220 m Bordanlage.

**h) Aufteilung in Lose**

Nein

**i) Ausführungsfristen**

**Beginn der Ausführung**

08.07.2019

**Fertigstellung oder Dauer der Leistungen**

11.12.2020

**j) Nebenangebote**

nicht zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

**Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei**

**Name:** ITS Ingenieurgesellschaft mbH  
**Straße, Hausnummer:** Parkallee 1  
**Postleitzahl (PLZ):** 99867  
**Ort:** Gotha  
**Telefon:** +49 3621 302660  
**Telefax:** +49 3621 302666  
**E-Mail:** [info@its-ingenieurgesellschaft.de](mailto:info@its-ingenieurgesellschaft.de)

**Sonstige Angaben**

Höhe der Kosten: 5.- € inkl. Porto, MwSt.

Zahlungsweise: Banküberweisung,

Empfänger: ITS Ingenieurgesellschaft mbH,

Verwendungszweck. Vergabeunterlagen 11724,

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN: DE87 8205 2020 0750 0313 52,

BIC-Code: HELADEF1GTH,

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlage per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurde,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**n) Ablauf der Angebotsfrist**

21.03.2019 - 10:00 Uhr

**o) Adresse, an die die Angebote zu senden sind**

**Name:** Kläranlage Gotha, Leitwarte/Betriebsgebäude  
**Straße, Hausnummer:** Heutalsweg 7c  
**Postleitzahl (PLZ):** 99867  
**Ort:** Gotha  
**E-Mail:** [info@wazv-gl.de](mailto:info@wazv-gl.de)

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

**q) Eröffnungstermin**

21.03.2019 - 10:00 Uhr

**Ort der Eröffnung**

Kläranlage Gotha, Leitwarte/Betriebsgebäude; Heutalsweg 7c; 99867 Gotha;  
Sitzungssaal 1. OG

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

**r) Geforderte Sicherheiten**

- siehe Vergabeunterlagen,
- Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme,
- Sicherheit für Mängelansprüche: 3 v.H der geprüften Schlussrechnungssumme,
- es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften zugelassen,
- Rückgabezeitpunkt für die Sicherheit = Ende der Verjährungsfrist für Mängelansprüche,
- Verjährungsfrist für Mängelansprüche: 4 Jahre.

**s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- siehe Vergabeunterlagen,
- Abschlags- und Schlusszahlungen nach § 16 VOB/B

**t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## u) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

### **Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich**

liegt den Vergabeunterlagen bei.

### **Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:**

- Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961, Beurteilungsgruppen: AK2, sind zu erfüllen und nachzuweisen,
- Nachweis/Referenzen über Stahlbetonarbeiten in WU-Bauweise der ÜK II,
- Nachweis DVGW Arbeitsblatt 301 W3,
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Abs. 1, Satz 1 EStG,
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen,
- Nachweis Haftpflichtversicherung,

Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG §§ 10, 11, 12, 15, 17 und 18 sind die entsprechenden beigefügten Formblätter (erhältlich unter <http://www.thueringen.de/th6/tmwwdg/wirtschaft/wirtschaftsverwaltung/oeffentaw/>) im Rahmen der Angebotsabgabe auszufüllen, zu unterzeichnen und mit dem Angebot vorzulegen.

## v) Ablauf der Bindefrist

22.04.2019

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt,  
Jorge-Semprun-Platz 4,  
99423 Weimar.

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten  
Vergabeentscheidung gem § 19 Thüringer  
Vergabegesetz (ThürVgG), die an den Auftraggeber siehe a) zu richten ist, sowie auf  
das Verfahren im Fall der  
Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und § 19 Abs. 5 ThürVgG (Kostenfolge) hin.  
gez. Brand  
Verbandsvorsitzender  
gez. Brychcy  
Bürgermeister